

Bürgerinnen und Bürger verschiedener Organisationen verstehen die von CDU und SPD beantragte Abwahl des Planungs- und Bau Dezenten (Herr Wurff, parteilos) nicht und werden ihren Missmut vor der Ratssitzung am 16.3. ab 16:00 Uhr vor dem Rathaus Rheydt kundtun.

Wo jetzt „ein gestörtes Verhältnis“ zur Abwahl durch die GroKo ausreichen soll, las die Öffentlichkeit die letzten Jahre von „Stadterneuerung und -gestaltung machen große Fortschritte“ (1) und „Wer dieser Tage durch die Stadt fährt, sieht an allen Ecken und Enden Aufbruch“ (2). Auch die Wirtschaft zeigt sich zufrieden, dies bestätigten noch kürzlich die städtischen Unternehmen WFMG und EWMG mit der Aussage „Alle Kurven verlaufen positiv“ (3) und meinten damit auch die Baustellen für neue Unternehmen in der Stadt. Voraus gingen schon Lobesworte vom Konzertveranstalter Lieberberg (4) und dem Investor mfi (5).

Auch die Seite der Verkehrsverbände und Umweltschützer zeigt sich zufrieden. So werden die für Radfahrer/innen und Fußgänger/innen unfreundlichen Bettelampeln endlich Stück für Stück abgeschafft (6) und ein Nahverkehrsplan wurde endlich auf den Weg gebracht (7).

Auch wenn es nie jeder und jedem im Detail recht gemacht werden kann, in der Summe ließe sich die Liste der Erfolge nahezu endlos ergänzen. Kurz und niederrheinisch gesagt:

Et Löppt!

Deswegen darf es nur eine Antwort geben:

Kein RausWURFF!

So sind alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, Herrn Wurff vor der Ratssitzung noch mal ihren Dank zu zeigen und das passend zum Thema als Bauarbeiter. Maleranzüge stellt das Bündnis vor Ort zur Verfügung. Gerne sollen passende Werkzeuge von A wie Amboss über P wie Pinsel bis zu Z wie Zollstock mitgebracht werden.

Eher pessimistisch beurteilen die Unterzeichnenden die Hoffnung, dass doch noch Ratsmitglieder der Mehrheitsfraktionen zur Einsicht kommen und sich dem Zwang entziehen und ihrem Gewissen folgend gegen eine Abwahl stimmen.

Erstunterzeichnende Organisationen:

ATTAC Ortsgruppe Mönchengladbach

VCD Kreisverband Heinsberg/Mönchengladbach/Viersen

Bündnis90/Grüne MG

Piratenpartei MG

Die PARTEI MG

DIE LINKE MG

1: Ehemaliger Oberbürgermeister Bude (SPD) in der RP vom 30.12.2013:

<http://www.rp-online.de/nrw/staedte/moenchengladbach/bude-die-stadt-hat-grosse-fortschritte-gemacht-aid-1.3915019>

2: RP am 09.08.2012 über den positiven Aufbruch in der Stadt:

<http://www.rp-online.de/nrw/staedte/moenchengladbach/gladbach-eine-grosse-baustelle-aid-1.2944026>

3: Bericht über den Aufschwung vom 28.01.2015:

<http://www.rp-online.de/nrw/staedte/moenchengladbach/gutes-jahrzehnt-auf-dem-arbeitsmarkt-aid-1.4830388>

4: 20.08.2014: Erneut lobte Lieberberg die Arbeit der Stadtverwaltung. "Wir sind wirklich sehr angetan von der Professionalität und Hilfsbereitschaft von Verwaltung und Politik"

<http://www.rp-online.de/nrw/staedte/moenchengladbach/lieberberg-sind-auf-gutem-weg-aid-1.4464047>

5: 29.01.2015: „sehr viel Lob von Investoren wie Mfi bekommen“:

<http://www.rp-online.de/nrw/staedte/moenchengladbach/andreas-wurff-wir-haben-einen-guten-job-gemacht-aid-1.4833302>

6: Verkehrswende MG zum Rückbau der Bettelampeln:

<https://www.facebook.com/466684863414791/photos/a.551039021646041.1073741829.466684863414791/800282783388329/?type=1>

7: 09.02.2015: Masterplan soll das Fahrradfahren voranbringen

<http://www.rp-online.de/nrw/staedte/moenchengladbach/ein-masterplan-soll-das-fahrradfahren-voranbringen-aid-1.4858847>